

elobau **Stiftung**

---

# Jahresbericht
















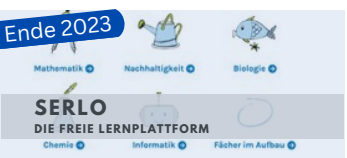





Projektübersicht

# 2023

vorgelegt im Januar 2024

# Inhaltsverzeichnis

## 1. Projekte 2023

	Seite		Seite		Seite
	3		6		7
	8		9		10
	11		12		13
	14		15		16
	17		18		20
	21		22		23
	25		26		27

2. Weitere Förderungen	29
3. Übersicht Projekte - laufend/abgeschlossen - Zuordnung Stiftungszwecke	30
4. Organisation - Team - Dank	32



Kategorie:  
Kooperatives Förderprojekt

Förderperiode:  
2020 - 2024

Projekträger:  
Project Together gGmbH

[www.farm-food-climate.de](http://www.farm-food-climate.de)

Farm-Food-Climate ist eine im Jahr 2020 gestartete Initiative, die sich für eine zukunftsfähige Landwirtschaft und Ernährung einsetzt. Ziel ist es, ungewöhnliche Partnerschaften für einen systemischen Wandel zu initiieren.

Die elobau Stiftung ist Gründungspartnerin der Initiative und hat diese über einen Zeitraum von 4 Jahren finanziell und inhaltlich begleitet. Entstanden ist ein sehr starkes Netzwerk mit politischen, wirtschaftlichen und zivilgesellschaftlichen Akteuren, die über gezielte Austauschformate themenbezogen miteinander interagieren.

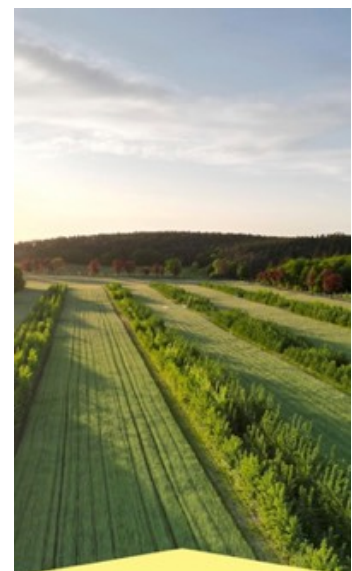
Auf der inhaltlichen Ebene haben sich drei Schwerpunktthemen ("Wirkungsfelder") herausgebildet:



**Ernährungswende in der  
Gemeinschaftsverpflegung**



**Paludikultur etablieren**



**Agroforst skalieren**

## Aktivitäten 2023

Impact-Markt - Berlin, 6. Februar 2023



### Fakten

- **1 Tag** in der Markthalle 9 (Berlin)
- **3 Keynotes**
- **12 Pitches**
- **15 Initiativen Stände**
- **+200 Teilnehmer:innen** (u. a.)
  - Eckhart von Hirschhausen
  - Zoey Mayer (MdB)
  - Renate Künast (MdB)
  - Prof. Jürgen Zentek

Unser Ziel des Impact Markts: Wir möchten die Geschichte und Wirkungsweise anhand realer Beispiele von FFC zur Transformation des Ernährungs- und Landwirtschaftssystems erzählen.



FFC - Festival - Domaine Schickelsheim, Königslutter, 6.-8.9.2023



### Fakten

- **2,5 Tage** auf der Domäne Schickelsheim
- **13 Keynotes** Speaker:innen
- **ca. 50 Open Sessions**
- **25-30** Landwirt:innen
- **250+** Teilnehmer:innen
- **90%** der Teilnehmer:innen waren mit dem Festival sehr zufrieden
- Den größten Mehrwert sehen die Teilnehmer:innen in den neuen **Kontakten und Verknüpfungen**

# Aktivitäten 2023

## Demo Day 2023



Wir haben erfolgreich die Reichweite der Initiativen unserer Community gestärkt, Erfolgsgeschichten geteilt, neue strategische Vernetzungen ermöglicht sowie unsere Community erweitert.

### Fakten

- 14 Pitches von Farm-Food-Climates Initiativen
- Exklusiv für ca. 50 BMEL und BLE Mitarbeitende
- Erfolgreiche Direktvernetzungen
  - Vernetzung vom Future Forest Forum mit den entsprechenden Referaten zur Wald- und Forstwirtschaft in Abteilung 5
  - Interesse des BMELs, mit Farm-Food-Climates und relevanten Initiativen zum Thema "Boden" ein Folgeformat aufzusetzen

### Stimmen & Initiativen

"Wenn man einen Schluck aus der Motivationspulle braucht, dann sollte man zu Euch kommen, liebes Farm Food Climate Team" (Wolfgang Zornbach)



## Neues Format: "Feldgespräche"



Das Nature Restoration Law ist da - Gemeinsam umsetzen und mit Leben füllen

Herzlich willkommen! Wir starten um 18:30 Uhr.

Im Herbst 2023 haben wir eine neue Event-Reihe für unsere Community gestartet

### Fakten

- 3 erfolgreiche Feldgespräche
- Beispielsweise Online Event zu "Nature Restoration Law" mit zahlreichen High Profile Gästen
  - Stephan Piskol - NABU
  - Dr. Lina Seitzl - Abgeordnete der SPD und Mitglied des Umweltausschusses,
  - Dr. Thomas Meier - Referatsleiter für Biologische Vielfalt und Biopatente im BMEL
  - Timo Herberz - Referat Waldschutz, nachhaltige Waldbewirtschaftung, Wildnis, Wiederherstellung der Natur im BMUV
- 12 Feldgespräche für 2024 angesetzt

### Hintergrund

Online Event zu einem spezifischen zukunftsfähigen Thema, das alle 4 Wochen für ca. 90 Minuten stattfindet. Neben Input von Fachexpert:innen und Vorstellung von Initiativen, bieten die Kleingruppen Austausch- und Vernetzungsmöglichkeiten.

**Zweck:**  
Vernetzung verschiedener Akteure wie Initiativen, politischen Entscheidungsträger:innen (v.a. auf kommunaler und Bundesebene), Stiftungen, wissenschaftlichen Einrichtungen, Landwirt:innen und Verbänden, sowie mögliche Initiierung von Ideen für Kollaborationen

Im Frühjahr 2024 endet die Phase der Grundfinanzierung vom Farm-Food-Climates durch die elobau Stiftung. Die Plattform hat viele Partner gewinnen können und ist stabil aufgestellt. Einzelne Projektfinanzierungen durch die elobau Stiftung werden geprüft.



# BLÜHENDER LANDKREIS RV

Kategorie: operativ

Laufzeit: Seit 2017

Partner: Landkreis Ravensburg,  
LEV Ravensburg  
Sparkasse LK RV

[www.bluehender-landkreis.org](http://www.bluehender-landkreis.org)

Die Blühkampagne ging in das fünfte Jahr ihres Bestehens. Das Interesse an hochwertigen Samen für Blühflächen ist seitens der Bevölkerung unvermindert hoch. Im Jahr 2023 beteiligten sich fast 7.000 Haushalte im Landkreis Ravensburg an der Kampagne.

Erneut mit im Saatgutangebot waren ein weiteres Mal Gemüsesamen. In diesem Jahr gab es die eher exotische "Erdkirsche", die Winterheckenzwiebel sowie eine Mischung von verschiedenen Salaten.



## Die Kampagne 2023 in Zahlen

- Anzahl der teilnehmenden Haushalte: 6964
- Blühmischung: 1
- Gemüsemischung: 3
- Verteilte Saatgutmenge für Fläche: 65.400 qm
- Newsletterverteiler - Anzahl Adressen: 11.454
- Anzahl Newsletterausgaben: 4
- Klickrate Newsletter >54%
- Auftaktveranstaltung am 9.3.23 in der Küche von Angela Abler (fruchtbares, Bodnegg)



Auftaktwebinar 23 - Angela Abler



Blühfläche mit Kornblume und Margerite



Blühfläche S. Bachmann



# BUNTES GRÜNLAND

Über die letzten 5 Jahre hat sich die Biodiversität in allen Parzellen die von Jahr zu Jahr positiv entwickelt. Im Schnitt hat sich die Anzahl der verschiedenen Arten mindestens verdoppelt. Alle Beobachtungsflächen ohne mechanische Störung der Ursprungsvegetation der früheren artenarmen Fettwiese weisen nun mindestens 25 gegenüber vormals nur 12-13 Grünlandarten auf. Die Etablierung der Arten in den ungestörten Bereichen ist somit gelungen.

Noch artenreicher haben sich, wie zu erwarten war, die mechanisch gestörten Flächen mit direkter Saatgutansaat und Mähgutübertragung entwickelt. Auch hier steigt der Artenreichtum über die Jahre bis auf Werte von 26 bis 34 Arten weiter an. Besonders auffällig ist der teils sprunghafte Anstieg der Anzahl der Kräuterarten in allen Versuchspartellen. Jedoch auch die Etablierung neuer Gräserarten, die für die ökologischen Funktionen des Lebensraums Wiese ebenfalls große Bedeutung haben, ist über die Jahre gut gelungen.

Die Wiederherstellung der Artenvielfalt, der typischen Habitatstrukturen und damit der ökologischen Wertigkeit als Lebensraum sind ebenfalls klar verbessert, wie das von Holger Loritz durchgeführte Monitoring der Insektenarten zeigt. Die Vielfalt der Insektenarten hat sich deutlich erhöht, dies ist sowohl auf die Zunahme der Artenzahlen bei beiden Artengruppen Tagfaltern und Heuschrecken, als auch auf die starke Zunahme der Individuenzahlen bei beiden Insektengruppen zurückzuführen. Inzwischen kann von einer typischen, leicht verarmten bis mäßig artenreichen Magerwiesen-Lebensgemeinschaft der graslandtypischen Insektenarten gesprochen werden. Der Prozess der Wiederbesiedelung durch die Tierarten läuft und ist noch nicht abgeschlossen.

Aus landwirtschaftlicher Sicht ist die Nutzungsumstellung von intensiver Silagewirtschaft zur eher extensiven Heuwiesenwirtschaft günstig verlaufen. Auch wenn die beiden Nutzungsformen ertragsmäßig nicht vergleichbar sind so zeigt die Wiese stabile Erträge durch hohe Nutzungselastizität.

## Freitag, 26. Mai 23: Feldbegehung mit Holger Loritz



Kategorie: operativ

Laufzeit: 2017 - 2026

Partner:  
Netzwerk Blühende Landschaft  
Stockmann Stiftung



# INSEKTENFREUNDLICHE REGION ALLGÄU EU-LIFE-PROJEKT

Kategorie: Kooperationsprojekt

Laufzeit: 2022 - 2024

Projekt-Träger:  
Netzwerk Blühende Landschaft

[www.insect-responsible.org](http://www.insect-responsible.org)

Im EU-geförderten LIFE Projekt Insektenfreundliche Region Allgäu will das Projektkonsortium eine lebenswerte Region entwickeln, in der eine reich strukturierte Landschaft einer Vielfalt von Arten Lebensräume bietet und dadurch Raum für nachhaltiges Leben und Wirtschaften schafft.

Inzwischen werden auf neun Demonstrationsbetrieben Maßnahmen zur Insektenförderung umgesetzt. Die Demonstrationsbetriebe werten dabei zum Beispiel Wiesen mit gebietsheimischem Saatgut auf, planen insektenfreundliche Mahdtechniken und pflanzen blühende Sträucher und Bäume. So zeigen sie, was möglich ist und agieren als Vorbilder und Multiplikatoren. Dabei ist nicht nur die Landwirtschaft vertreten, sondern auch ein Golfclub und eine Reha-Klinik. Denn im Projekt sollen möglichst viele Elemente in der Allgäuer Landschaft aufblühen – neben Wiesen, Weiden und Streuobstbäumen auch Straßenböschungen und Firmengelände.

Der Wissenstransfer der Erfahrungen, die bisher im Allgäu gemacht wurden, ist ein wichtiger Teil des LIFE Projekts. Fürs neue Jahr sind wieder zahlreiche Veranstaltungen geplant, die sich unter anderem an Landwirtschaftsschulen, Kommunen und Golfplatzbetreiber richten.

Mit der Unterstützung der elobau Stiftung finanziert das Netzwerk Blühende Landschaft den erforderlichen Eigenanteil, der für den Erhalt der EU-Mittel erforderlich ist.





# MODELLPROJEKT WILDPFLANZENBIOGAS

Kategorie: Kooperationsprojekt

Laufzeit: 2019 - 2023

Partner: Wildpflanzenbiogas AG  
LEV Ravensburg

[www.wildpflanzenbiogas.de](http://www.wildpflanzenbiogas.de)

Mit dem Projekt "Wildpflanzenbiogas" verfolgte die elobau Stiftung gemeinsam mit der AG Wildpflanzenbiogas und dem LEV Ravensburg das Ziel, dass dieses ökologisch wertvolle Anbausystem Bestandteil der öffentlichen Förderkulisse wird.

Nach drei Jahren wurde der Anbau von Wildpflanzen in das FAKT II - Programm in Baden-Württemberg aufgenommen.

Ende des Jahres 2022 wurden alle 19 Betriebe, die sich am Pilotprojekt im Raum Kisslegg beteiligt hatten, aufgefordert, die bis dahin von der elobau Stiftung getragene Förderung der Wildpflanzen über FAKT zu beantragen. Bis auf wenige Ausnahmen kamen alle Betriebe diesem Aufruf nach.

Insgesamt wurden im Jahr 2023 in Baden-Württemberg Fördermittel für eine Fläche von weit über 150 ha beantragt. Ein schöner erster Schritt. Alle Informationen wurden über einen gesonderten Flyer überregional verteilt.

Außerdem wurde im vergangenen Jahr noch ein Preisvorteil für das Saatgut bei einer Sammelbestellung über die elobau Stiftung mit dem Hersteller Saaten Zeller ausgehandelt.

Für die elobau Stiftung ist das Wildpflanzenprojekt damit beendet.

Neue Förderung ab 2023 im FAKT II

## WILDPFLANZEN FÜR BIOGAS

**NATURNÄHE LEBENSRAUM SCHAFFEN**

**ARTENVIEFALT FÖRDERN UND GEWÖHRT WERDEN**

**WILDPFLANZEN WERDEN SAAT**

**SO SCHÖN KANN BIOGAS SEIN**

**NATUR SCHUTZEN UND WIRTSCHAFTEN**

Ab dem Jahr 2023 wird der Anbau von Wildpflanzen in Baden-Württemberg in das FAKT II - Programm aufgenommen. Damit entsteht eine ökologische Ergänzung zum reinen Maisanbau für Biogaslandwirte.

Die Zeit ist reif für mehr Artenvielfalt: Der Wildpflanzenanbau fördert die Biodiversität bei gleichzeitiger wirtschaftlicher Nutzbarkeit der Fläche.

**Termine:**  
31.01.23 - Fristende für Beantragung der FAKT-Förderung wenn die Wildpflanzen in 2023 die Hauptfrucht sind.

Ab Ende März bis April - Frühjahrsansaat (Saatgutbestellung bis 15.4.23)

Ab Juni bis August - Sommeransaat (Saatgutbestellung bis 15.6.23)

**elobau Stiftung**

### Wirtschaftliche Vorteile:

- ✓ Wildpflanzenmischungen eignen sich als Dauerkultur
- ✓ kein Saatgut im 2. bis 6. Jahr
- ✓ 4 Jahre keine weitere Bodenbearbeitung
- ✓ Kein Einsatz von Dünger und Pflanzenschutzmitteln notwendig
- ✓ Ganzjährige Bodenabdeckung verhindert Bodenerosion und Nährstoffauswaschung
- ✓ Verbesserung der Humusbilanz
- ✓ Geringeres Schadenrisiko durch Wildschweine

### Ökologische Vorteile:

- ✓ Wildpflanzenmischungen bieten ganzjährig Nahrung und Deckung für Wildtiere
- ✓ Längere Blühzeiten und große Blühflächen verbessern das Nahrungsangebot für Insekten
- ✓ Blühmischungen wirken das Landschaftsbild auf und erhöhen den Erhaltungswert einer Region
- ✓ Erntezeitpunkt außerhalb der Brut- und Setzzeit reduziert Mäherverluste bei Bodenbrütern und Jungtieren
- ✓ CO<sub>2</sub>-Speicherung durch Humusaufbau und damit aktiver Klimaschutz
- ✓ Schutz des Grundwassers durch Verzicht auf Mineraldünger

### Fachliche Beratung

Werner Kuhn, Landwirt mit 20 Jahren Erfahrung im Wildpflanzenanbau: [praxis@wildpflanzenbiogas.de](mailto:praxis@wildpflanzenbiogas.de)

Franz Bühler, Landratsamt Ravensburg zu allen Fragen die FAKT betreffen: [fakt@wildpflanzenbiogas.de](mailto:fakt@wildpflanzenbiogas.de)

### Saatgut - Sammelbestellung

Die Firma SaatenZeller bietet einen Rabatt von 10% im Rahmen einer Sammelbestellung an und liefert das Saatgut dann frei Haus. Bestellungen möglich über [www.wildpflanzenbiogas.de](http://www.wildpflanzenbiogas.de).

Viele weitere Infos auf [www.wildpflanzenbiogas.de](http://www.wildpflanzenbiogas.de)

# ELOBEES

## DIE BETRIEBSBIENEN-INITIATIVE

Kategorie: operativ

Laufzeit: Seit 2017

Umsetzungsteam:  
KollegInnen aus der  
elobau - Belegschaft



Seit 2018 sind Kolleginnen und Kollegen der Firma elobau in dem Betriebsbienenprojekt "elobees" aktiv. Zwischen 3 und 5 Bienenvölker werden liebevoll und engagiert immerlich betreut.

Auch wenn die Honigernte nicht im Mittelpunkt steht, so kommen doch in jedem Jahr zwischen 50 und 80 kg reiner Bienenhonig zusammen. Dieser wird dann innerhalb der Belegschaft des Unternehmens und zugunsten des elobau Helferkreises verkauft. Die rund 200-300 Gläser sind in der Regel innerhalb weniger Tage vergriffen.

Das Kernteam:

Axel Koch, Wlad Gallander, Thomas Garmel, Heike Maul, Roland Boneberg, Roland Pippiers



Honigschleudern 2023





# DAYS 4 FUTURE

## DAS FÖRDERPROGRAMM FÜR PROJEKTE UND AKTIONEN

Kategorie: operativ








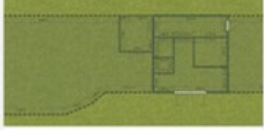



Laufzeit: Seit 2021

[www.daysforfuture.org](http://www.daysforfuture.org)



Beim "days4future"-Förderprogramm sind aktive und kreative Bürgerinnen und Bürger unserer Region gefragt. Immer mehr Menschen verspüren das Bedürfnis, selbst in Sachen Umweltschutz und Nachhaltigkeit aktiv zu werden. In der Regel mangelt es nicht an Engagement und guten Ideen, sondern häufig an finanziellen Mitteln, um ein Projekt realisieren zu können. Um an dieser Stelle zu helfen, gibt es das Förderprogramm mit dem Titel: „Days4Future – Projekte und Aktionen“.

Angesprochen sind Organisationen, Institutionen, Vereine, Schulen und Kommunen, die Nachhaltigkeitsprojekte realisieren möchten. Insgesamt konnten bereits über 30 solcher Vorhaben unterstützt werden. Im Jahr 2023 waren es 12 Projekte unterschiedlichster Träger:

 <p><b>2023 - Drohne zur Kitzrettung</b> Der Mähtod von Rehkitzten ist ein großes Problem in der Grünlandwirtschaft. Genau zu der Zeit, in der die Rehe ihre Kitzte im hohen Gras ablegen erfo...</p>	 <p><b>2023 - Baumpflanzaktion auf Streuobstwiese</b> SchülerInnen pflanzen 20 Apfelbäume auf einer Streuobstwiese. Am Montag durfte die Klasse 6b des Bildungszentrums Bodnegg bei her...</p>	 <p><b>2023 - Kids4Future-Tag - Schloss Achberg</b> „Natur entdecken und Natur erforschen“ war das Motto des ersten Kids4Future-Tags auf Schloss Achberg. 30 Kinder konnten an 6 verschiedenen Stationen...</p>	 <p><b>2023 - Lern- und TuWerkstatt Natur</b> Mit der Inklusionsklasse Kisslegg, der Talanderschule Wangen und der freien Naturkindergruppe vom Hof Sommersried haben wir im Sommer 2023 mit ins...</p>
 <p><b>2023 - Trockenmauer für Reptilien und Insekten</b> Bei den Amphibien und Reptilien ist der Anteil bestandsgefährdeter Arten höher als in jeder anderen Artengruppe in Deutschland. In den letzten 20 J...</p>	 <p><b>2023 - 10 Jahre Minigärtner - Mainau</b> Die Insel Mainau hat eine neue Attraktion: eine Vertical Gardening-Installation im „Garten für Alle“! Sechs kunterbunt bemalte Paletten – bestückt ...</p>	<p><b>OKOLOGISCHE 14.-15. April 2023 WERKSTATT</b></p> <p><b>2023 - Ökologische Werkstatt</b> Unter dem Titel „Ökologische Werkstatt“ lädt das Internationale Kulturzentrum Achberg ab 2023 zu einem regelmäßigen Austausch über aktuelle ökologi...</p>	 <p><b>2023 - CleanUp Days Allgäu</b> Hinter Patron Plasticfree Peaks steht eine junge Truppe engagierter Jungs und Mädels, die sich seit 2021 als gemeinnütziger Verein PATRON e.V. mit ...</p>
 <p><b>2023 - Aufzuchtstation für Rehkitze</b> Aufzuchtstation für verwaiste Rehkitze. Alexander Dreher engagiert sich in seiner Freizeit mit großem Engagement für Wildtiere. Lange Jahre zog er...</p>	 <p><b>2023 - Ausstellung "Geheimnis Wasser"</b> Beschreibung: Was ist die Kraft des Wassers und wie können wir sie sichtbar und erlebbar machen? Ein Versuch, sich dieser Frage mit kü...</p>	 <p><b>2023- Projekttag Nachhaltigkeit, Umwelt- und Klimaschutz</b> Gleich zu Schulbeginn gab es in einigen Klassen ein gemeinsames Frühstück nach den Kriterien der Regionalität und verschiedener Biosiegel. Die Schü...</p>	 <p><b>2023 - Was muss, das muss - ein Elefant macht in die Stadt</b> Das dreisprachige (de/es/en) Kinderbuch von Dominik Blöchl mit Bildern von Horacio Pelayo thematisiert die in Vergessenheit geratene Kreislaufwirts...</p>



# 5DAYS4FUTURE

## DAS CAMP 2023

Kategorie: operativ

Laufzeit: Seit 2020

Team 23:  
 Bärbel Herz, Katharina Staib,  
 Franziska Schmitteckert, Nico Haug,  
 Marius Göbel, Lena Bucher,  
 Liebgard Stüwe, Charlotte Herz,  
 Peter Aulmann, Michaela Weber  
 und Herbert Fleck



Eine Gruppe mit über 50 aufgeweckten Kindern tauchte beim diesjährigen Camp in ein Abenteuer mit vielen Eindrücken und Erlebnissen ein. Das diesjährige 5Days4Future – Camp der elobau Stiftung fand auf dem idyllischen Bauernhof der Familie Fleck statt. Fünf Tage lang konnten die Kinder aktiv am Hofleben teilnehmen und es wurde entdeckt, geforscht gespielt und gestaunt und Wissen über die Herkunft unserer Nahrungsmittel vermittelt.

Die Kinder hatten die Gelegenheit, hautnah zu erleben, woher ihr Essen stammt und wurden zu wahren Entdeckern des Lebens auf dem Bauernhof. Einer der vielen Höhepunkte dieser ereignisreichen Woche war die Geburt eines niedlichen Kälbchens. Es konnte kaum stehen, da wurde es schon auf den Namen „Theo“ getauft.

Herbert Fleck bewirtschaftet den Hof mit seiner Lebensgefährtin Michaela Weber. Die beiden Landwirte integrierten die Kinder einfühlsam und geduldig in ihren Hofalltag. So konnte den Kindern vermittelt werden, wie wichtig den Bauern sowohl ein wertschätzender Umgang mit den Tieren als auch mit den Lebensmitteln ist.

Beim Ausmisten des Stalls, beim Aus- und Eintreiben der Kühe von der Weide inklusive Absperren der Straße und natürlich auch beim Melken: Überall durften die Kinder dabei sein und aktiv mitmachen.





# BIENEN MACHEN SCHULE

## BIENEN-AG AM HMG

Fotos: HMG, Sandra Gehrke

Kategorie: Förderprojekt

Laufzeit: Wiederaufnahme 2022

Partner:  
Hans-Multscher-Gymnasium  
Leutkirch, Sandra Gehrke

Die Bienen AG des Hans Multscher Gymnasiums betreute im Jahr 2023 insgesamt 2 Bienenvölker sowie einen Ableger. Ein drittes Volk wurde ausgeraubt und ist leider verendet.

14 Schüler:innen haben im letzten Schuljahr die Bienen betreut, ca. 100 Kilo Honig geschleudert, Bienenwachs-Kerzen aus Mittelwände gerollt und über 300 kl. Honiggläser verkauft. Damit konnten Futter und Mittel gegen die Varroa-Milbe gekauft werden.

Während des großen Projektes "Schule als Staat" konnte anderen interessierten Schüler:innen und Besucher:innen gezeigt werden, wie der Honig aus den Waben gewonnen wird.

Im März 2024 geht es weiter. Es wird versucht, zwei neue Ableger mit sanftmütigen Königinnen zu ziehen, um den Fortbestand der Bienen-AG zu sichern.





Foto: Walter Schmid

# GEMÜSEACKERDEMIE

## DIE SCHULGARTENINITIATIVE ALLGÄU

Kategorie: Förderprojekt

Laufzeit: 2021 - 2026

Projekträger: Acker e.V.

[www.acker.co](http://www.acker.co)



Die GemüseAckerdemie ist ein ganzjähriges theorie- und praxisbasiertes Bildungsprogramm mit dem Ziel, die Wertschätzung von Lebensmitteln und das Verständnis für Landwirtschaft bei Kindern und Jugendlichen zu steigern. Die Schüler\*innen erleben dabei den gesamten Wertschöpfungsprozess von Gemüse – von der Pflanzung über die Pflege bis hin zur Ernte und Verwertung.

Die Projektförderung durch die elobau Stiftung läuft über einen Zeitraum von vier Jahren (03/2021-01/2026) in denen das Bildungsprogramm Gemüse-Ackerdemie an vier Schulen in unserer Region umgesetzt wird. Ziel ist es, die Schulen durch einen starken Fokus auf die Wissens- und Erfahrungsvermittlung zu befähigen, das Bildungsprogramm langfristig selbständig durchzuführen und so nachhaltig zu verankern.

### 2023 konnten folgende Zielgrößen erreicht werden:

- Die Kinder haben praktisch erlebt, wie Gemüse wächst und sich durchschnittlich 2-3 Stunden pro Woche mit Gemüseanbau, gesunder Ernährung, Lebensmittelwertschätzung und Nachhaltigkeit auseinandergesetzt.
- Insgesamt wurden 35 Beete bewirtschaftet.
- Die Lehrer\*innen wurden über das Jahr in sechs Schulungen fortgebildet.
- 11 Pflanztermine wurden mit Teams der Gemüse-Ackerdemie an den Lernorten durchgeführt.
- 30 verschiedene Gemüsearten und über 65 Gemüsesorten wurden von den Kindern und Jugendlichen angebaut.

### Teilnehmende Schulen 2023

**Grundschule, Bad Wurzach**  
Programmstufe "Volle Möhre I"

**Beethoven Schule, Kaufbeuren**  
Programmstufe "Volle Möhre II"

**Don Bosco Schule, Leutkirch**  
Programmstufe "Schlauer Bauer"

**Josia Schule, Isny**  
Programmstufe "Volle Möhre II"



# WASSER-TAGE AN SCHULEN

Kategorie: Förderprojekt  
 Laufzeit: Seit 2021  
 Projektträger:  
 Pure Water for Generations e.V.  
[www.pure-water-for-generations.com](http://www.pure-water-for-generations.com)

Die Wassertage an Schulen gehören zu den zentralen Aktivitäten des Vereins "Pure Water for Generations". Sie sollen sensibilisieren für eine unerschöpflich scheinende Ressource, die es jedoch längst nicht mehr ist. Wasser wird immer knapper. Zugleich werden die vorhandenen Bestände immer weiter verschmutzt.

Die Wassertage an Schulen gibt es seit 2021. Im Jahr 2023 fanden bundesweit erstmals über 100 einzelne Tage statt, die sich auch inhaltlich immer weiter entwickeln. Neben der Vermittlung von Wissen über Wasser, über den Grad der Verschmutzung, über unseren Umgang und Verbrauch steht das Thema Achtsamkeit und das Erleben im Mittelpunkt der Wassertage.

Das Konzept funktioniert. Es wird ein Impuls gesetzt, der viele SchülerInnen zum Nachdenken anregt - ein Anfang, denn ohne Bewusstsein für die Herausforderung ist keine Veränderung möglich.

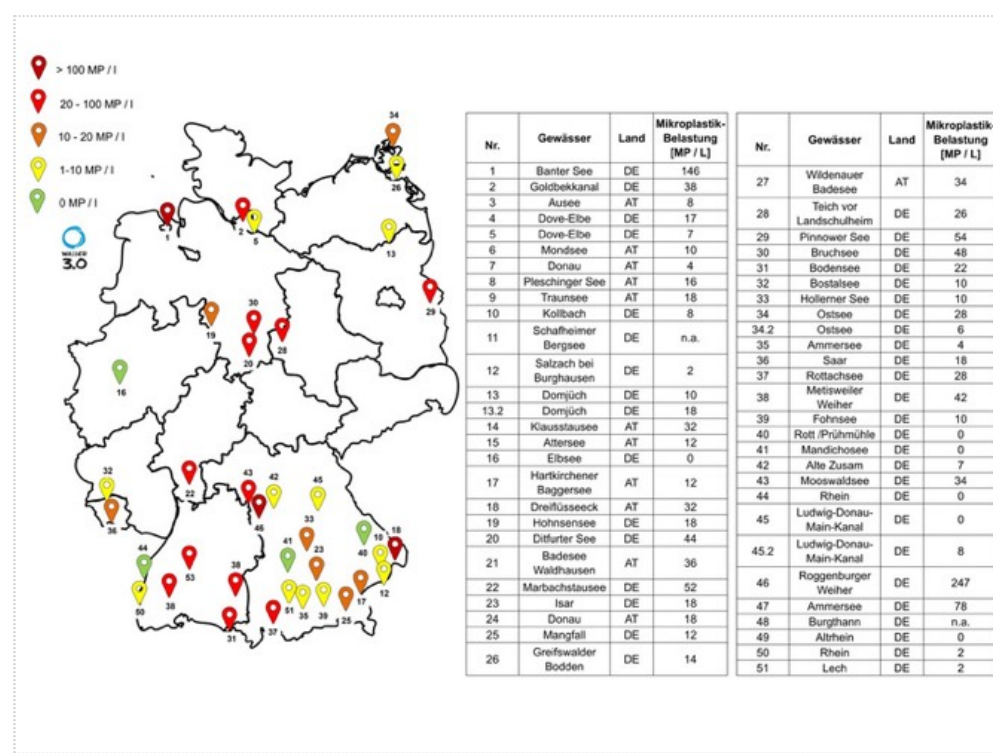


Abb.: Während der Wassertage wurden mit den Schüler:innen gemeinsam erstmals Wasserproben aus den Gewässern in ganz Deutschland und Österreich genommen und auf Mikroplastik analysiert. Ergebnis: Von den 54 Wasserproben wurde lediglich in sieben kein Mikroplastik festgestellt. 17 Proben wiesen einen Mikroplastik-Anteil von 2 bis 10 MP/L auf, was bereits eine deutliche Belastung ist. Mit über 10 MP/L waren 31 Gewässerproben hochbelastet. Eine Probe stach jedoch mit einem Mikroplastik-Anteil von 247 MP/L deutlich heraus. Dieser Wert zeigt die mit Abstand stärkste Belastung eines Gewässers.



# KLIMA - PAKETE FÜR 1000 SCHULEN

## Zahlen

Im Schuljahr 2022/23 wurden 2.600 KlimaPakete an 433 Schulen und Bildungseinrichtungen in ganz Deutschland versandt. Mindestens 11.800 Schüler\*innen waren bisher an der Umsetzung von Klimaschutz-Aktionen beteiligt. Bis Ende 2023 konnten insgesamt 807 Schulen und Bildungseinrichtungen für die Teilnahme am Programm "KlimaPakete" gewonnen werden.

Über das Jahr verteilt wurden 10 digitale Begleitveranstaltungen für teilnehmende Schulen und Bildungseinrichtungen mit insgesamt 112 Teilnehmenden umgesetzt: sieben digitale Fragestunden, zwei Expert\*innengespräche zu den Themen "Psychische Gesundheit in der Schule: Klimakrise und mentale Resilienz" und "Gemeinsam die Energiewende in der Schule gestalten" sowie ein Vernetzungstreffen.

## Wirkung

Die Teilnehmenden-Befragung nach dem ersten Schuljahr zeigt, dass Schüler\*innen sowie Lehrkräfte durch "KlimaPakete" mehr Wissen und Handlungskompetenzen im Bereich Klimaschutz erlangen. 96 % der befragten Lehrkräfte geben an, dass sie nach der Teilnahme am Programm neues Wissen zur Klimakrise, dem Klimaschutzgesetz und den Klimaschutzzielen erworben haben und Möglichkeiten kennen, sich für den Klimaschutz einzusetzen. Ungefähr 90 % der Lehrkräfte geben an, dass dies auch auf ihre Schüler\*innen zutrifft. 70 % der Befragten geben an, dass ihre Schüler\*innen im Rahmen von KlimaPakete an der Schule für Klimaschutz aktiv geworden sind.

## Ausblick

Bis zum Ende des Schuljahres 2023/24 werden 193 weitere Schulen und Bildungseinrichtungen in das Programm aufgenommen, sodass insgesamt 1.000 Schulen und Bildungseinrichtungen am Projekt KlimaPakete teilnehmen.

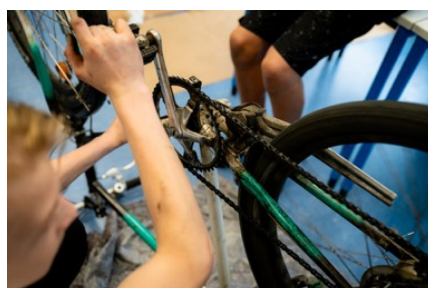
Alle Teilnehmenden werden bis zum Ende der Projektlaufzeit im August 2025 intensiv betreut. Durch begleitende Mailings mit Tipps, Impulsen und Good-Practice Beispielen aus anderen Schulen, durch weitere digitale Veranstaltungen wie Fragestunden, Vernetzungstreffen und Expert:innengespräche sowie durch persönlichen Kontakt via Telefon und E-Mail, werden die Schulen und Bildungseinrichtungen dazu motiviert, auch im Schuljahr 2024/25 weitere Klimaschutz-Aktionen umzusetzen.

Kategorie: Förderprojekt

Laufzeit: 2022 - 2024

Projekträger: BildungsCent e.V.

[www.klima-pakete.bildungscent.de](http://www.klima-pakete.bildungscent.de)







Die Publikumsveranstaltungen, die von der elobau Stiftung organisiert werden, sind unter der Klammer des "Leutkircher NachhaltigkeitsForums" zusammengefasst. Vier Termine gab es in diesem Jahr.

16. Mai: Lesung und Gespräch mit Uwe Ritzer  
**"Zwischen Dürre und Flut - Deutschland vor dem Wassernotstand"**

Ein aufrüttelnder Abend, der gezeigt hat, dass wir alle etwas zu einer Veränderung beitragen können und müssen.



30. Juni: Festival der Lösungen - Teil 1  
**"Neun Lösungen live im Bocksaal"**

zu Gast waren "Tomorrow-Bank", "Reparatur-Treff", "Tischgenossen", "Piepmatz" und viele weitere Nachhaltigkeitsinitiativen. Ein Abend, der Mut machte.



1. Juli: Festival der Lösungen - Teil 2  
**"Über 25 Initiativen auf dem Möglichkeiten-Markt"**

Der Leutkircher Bauernmarkt mal anders: Viele Organisationen stellten sich vor, Musik und Beisammensein - es war bunt und wird wiederholt.



5. Oktober: Impulsvortrag und Diskussion  
**"Grenzen des Wachstums - Herausforderung und/oder Chance?"** Mit einem Impuls von Prof. Dr. André Reichel und einer Podiumsrunde mit Antje von Dewitz (VAUDE) und Rüdiger Köhler (elobau)





# LERN<sup>3</sup>

Das pädagogische Konzept LERN<sup>3</sup>, das von Lehrer:innen des Hans-Multscher-Gymnasiums entwickelt wurde, trägt den aktuellen Anforderungen der Gesellschaft und der Arbeitswelt Rechnung. Dabei steht neben der individuellen Potenzialentfaltung der Schüler:innen (SuS) ein klarer gymnasialer Leistungsanspruch im Vordergrund.

Kategorie: Förderprojekt

Laufzeit: Seit 2017

Projekträger:  
Hans-Multscher-Gymnasium  
Stadt Leutkirch

[www.hmg-leutkirch.de](http://www.hmg-leutkirch.de)

## Das Jahr 2023

- Die Konzeption ist nun bis in die Kursstufe gelangt. Der erste Jahrgang wird im kommenden Schuljahr, im Sommer 2025, Abitur machen.
- Aus Mitteln des HMG wurden für die Übergangsphase bis zu einem Neubau geeignete Lernumgebungen geschaffen, die dem Anspruch auf freiere Arbeits- und Lernformen Rechnung tragen.
- Inhaltlich wurde im Jahr 2023 an der Weiterentwicklung der IFA-Struktur (dem individuellen fächerübergreifenden Arbeiten) gearbeitet. Dabei stand eine altersgerechte Ausdifferenzierung nach Jahrgangsstufen im Zentrum der Überlegungen.
- Zwei Veranstaltungen mit außerordentlichem Zuspruch waren im vergangenen Jahr der **„Hale-Midsummer-Gig“**, ein musikalisches Mega-Event zugunsten des Förderkreises für krebskranke Kinder im Allgäu und das Großprojekt **„Schule als Staat“** zur Demokratiebildung und als lebensnahes Lernfeld für alle Altersstufen und Interessen. Diese Veranstaltungen erzeugten bei allen Beteiligten einen erheblichen Lerneffekt. Dabei spielte auch der quantitative Erfolg - tausende von Besucher:innen konnten erreicht werden - eine wichtige Rolle beim Erzeugen eines „Wir-Gefühls“.



## LERN<sup>3</sup>

- Eine Gruppe arbeitet an der Entwicklung eines Formats für die Umsetzung der Projektorientierung in der Mittelstufe. Hier soll im Schuljahr 24/25 mit der Pilotierung begonnen werden. Ziel ist es die SuS der Mittelstufe interessen-geleitet auf lokaler Ebene ins Handeln zu bringen und sie die Erfahrung machen zu lassen, dass jeder bei entsprechendem Einsatz etwas bewegen kann. „Schule als Staat“ war bereits ein sehr wichtiges Projekt in dieser Hinsicht und soll in neuen Format verstetigt werden. Die Schwerpunkte der Projekte sollen im sozialen Bereich und in Anbindung an die 17 Nachhaltigkeitszielen der UNESCO darstellbar sein. Dadurch entsteht ein breites Handlungsspektrum.
- Ein weiterer Schwerpunkt der Arbeit liegt in der Planung des Neubaus und den räumlichen Anforderungen für das pädagogische Konzept. Eine Arbeitsgruppe koordiniert diesen Prozess zusammen mit der Schulleitung, einem Projektplanungsbüro und den beteiligten Akteuren des Schulträgers. Im Jahr 2024 wird es dazu einen Architekturwettbewerb geben.
- Das Interesse anderer Schulen, das sich in zahlreichen Besuchen von Abordnungen weiterer Gymnasien widerspiegelt, zeigt die Besonderheit des Lernkonzeptes im Bereich der gymnasialen Schullandschaft in BW. Eine noch stärkere Vernetzung mit innovativen Schulen wird für das nun laufende Schuljahr angestrebt.
- Stichwort Flüchtlingshilfe: Räume für Sprachkurse der vhs und für eine VKL-Klasse wurden zur Verfügung gestellt. SuS wurden als „Nachhilfelehrer“ für geflüchtete Kinder im Cafe Wille vermittelt.



# FREIE SCHULE ALLGÄU

Kategorie: Förderung

Laufzeit: Seit 2021

[www.fsallgaeu.de](http://www.fsallgaeu.de)



Getragen von einem riesigen, ehrenamtlichen Engagement gestaltet sich die Freie Schule Allgäu ihren neuen Standort in Großholzleute bei Isny. Nach dem Bezug der neuen Räumlichkeiten im Jahr 2022 erweist sich der Ort als ideales Zuhause für die Schule. Eingebettet in die Natur und mit großen Flächen im Gebäude bietet sie beste Voraussetzungen für die Realisierung des Schulkonzepts. Die Kreativität der AkteurInnen innerhalb der gesamten Schulfamilie tut ihr Übriges.

Aus einer riesigen Halle wurden Klassenzimmer, aus einer Abstelldecke ein Bewegungsraum und in einen Mehrzwecksaal wurde eine Küche integriert.

Es entsteht nach und nach ein Ort, an dem sich Kinder und Lernbegleitende offenkundig sehr wohl fühlen.

Das Interesse an der Schule ist riesig. Schon früh war der erste Infotag des Jahres 24 im Januar ausgebucht. Die Nachfrage nach Plätzen in dieser Schule, in der die Kinder im Mittelpunkt stehen, übersteigt aktuell bereits das Angebot.

Geplant ist nach einem erfolgreichen Anerkennungsverfahren durch die Schulbehörde der Ausbau um eine Sekundarstufe mit einem qualifizierten Abschluss nach dem zehnten Schuljahr.

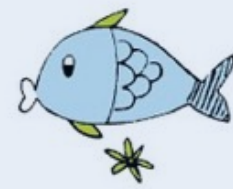




Mathematik →



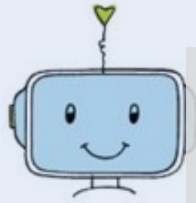
Nachhaltigkeit →



Biologie →



Chemie →



Informatik →

# SERLO DIE FREIE LERNPLATTFORM

Fächer im Aufbau →

Kategorie: Förderung

Laufzeit: 2019 - 2023

[www.serlo.org](http://www.serlo.org)

Im Jahr 2018 kam die elobau Stiftung mit dem Serlo-Gründer Simon Köhl zusammen. Die Vision von Serlo, die Haltung der für die Organisation arbeitenden Menschen und vor allem die professionelle Art und Weise wie die wertvolle Idee umgesetzt wurde, begeisterte den Vorstand der elobau Stiftung.

“

*Bildung ist eine der wichtigsten beeinflussbaren Startbedingungen für die selbstbestimmte Gestaltung des eigenen Lebens. Jede und jeder sollte gleiche Chancen auf Bildung haben und entsprechend der eigenen Persönlichkeit gefördert werden!*

*Finanziell benachteiligte Kinder haben in Deutschland deutlich geringere Bildungschancen. "Wirkung" beschreibt, was wir für diese Zielgruppe und für die Gesellschaft insgesamt verbessern wollen: Wir helfen dieser Zielgruppe ihre Problemfächer zu bewältigen. Dabei vermitteln wir Kompetenzen zum selbständigen Lernen und leisten so Hilfe zur Selbsthilfe. Unsere Zielgruppe entwickelt ein positiveres Verhältnis zur Schule sowie eigene Bildungswünsche und -ziele. Wir tragen langfristig dazu bei, dass sie eine befriedigende Berufstätigkeit finden und an der Gesellschaft gleichberechtigt teilhaben.*

Wirkungsbeschreibung auf [www.serlo.org](http://www.serlo.org)

”

Dieser überzeugende Ansatz bildete die Grundlage für eine fünfjährige Förderpartnerschaft zwischen der elobau Stiftung und Serlo. Die Fördermittel waren explizit dafür bestimmt, den "Maschinenraum" von Serlo weiter entwickeln zu können. Konkret ging es um die interdisziplinäre Stärkung der AutorInnen-Community.

Aufgebaut werden sollte eine Interaktionssystematik zwischen Hauptamt und den ehrenamtlichen AutorInnen, aber auch die Verknüpfung zwischen den AutorInnen untereinander mit dem Ziel ihrer langfristigen Bindung an Serlo.

In den letzten fünf Jahren hat sich Serlo weiter professionalisiert und ist - nicht zuletzt aufgrund der Pandemiesituation nochmals stark gewachsen. Die monatlichen Zugriffszahlen lagen zuletzt bei rund 1,2 Mio pro Monat. Die Nutzeroberfläche wurde komplett überarbeitet und nicht zuletzt: im vergangenen Jahr entstand mit der Förderung durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) unter der Federführung von Serlo ein breites Konsortium zur Entwicklung eines "Open-Source-Editors". Ziel ist es, einen Standard für digitale Lernmanagementsysteme zu schaffen, um Plattforminhalte noch besser verbreiten zu können.

Erfreulicherweise sind in den letzten Jahren zahlreiche namhafte Förderpartner hinzugekommen. Die elobau Stiftung beendet mit dem Jahr 2023 planmäßig die Förderbeziehung zu Serlo.



# REPARATUR-TREFF

Kategorie: operativ

Laufzeit: Seit 2020

Partner:  
Manfred und Monika Stör

Weitere Mitwirkende  
Mike Seibold und Siggie Gruber

Der Leutkircher Reparatur-Treff erfreut sich einer immer größeren Beliebtheit. Über 100 Menschen kamen zu den immer am letzten Dienstag eines Monats stattfindenden Treffs.

Die Idee besteht in der Hilfe zur Selbsthilfe. Das Team unterstützt fachkundig bei der Reparatur von defekten technischen Geräten.

Lampen, Radios, Toaster, eine Getreidemühle, CD-Player, Kaffee-maschinen, Staubsauger und vieles mehr kamen in die Werkstatt in der Leutkircher Lammgasse.

**Von den über 100 mitgebrachten Geräten konnten rund 70 wieder gangbar gemacht und so vor der Müllhalde gerettet werden. Ein schöner Erfolg für das Reparatur-Treff - Team.**

Die Reparatur erfolgt auf Spendenbasis und die Besitzer und Besitzerinnen der Geräte zeigten sich großzügig: Knapp 1.200 Euro kamen im Jahr 2023 zusammen.

Als Spendenziel sucht sich das Reparatur-Treff - Team immer Leutkircher Organisationen aus. In diesem Jahr wurde die Spende der Druckwerkstatt zur Verfügung gestellt, die vom Heimatverein Leutkirch betrieben wird.



**Übergabe der Jahresspende 23 an das Team der Druckwerkstatt**

v.l.n.r.: Roland Heß, Manne Stör, Monika Stör  
Siggie Gruber, Sylvia Heß und Richard Tritschler



Das WILLE-Netzwerk ist ein Zusammenschluss von zahlreichen Leutkircher Organisationen und Institutionen, die sich mit dem Thema Migration und Integration beschäftigen.

Auf Initiative der elobau Stiftung gründete sich im Frühjahr 2022 dieser Kreis mit dem Ziel, schnell und unbürokratisch, aber vor allem auch mit Blick auf die Bündelung von Ressourcen, Hilfe für geflüchtete Menschen zu leisten.

Nach der akuten Unterstützungsphase im Jahr 2022 konnten im Jahr 2023 insbesondere mit dem Café WILLE ein Austauschformat geschaffen werden, das inzwischen aus gleich mehreren inhaltlichen Komponenten besteht. Sprachvermittlung, Begegnung, Austausch finden über unterschiedlichste Aktivitäten statt.

Hausaufgabenbetreuung, Sprachpatenschaften, Konversationskurse, Vortragsnachmittage, Bilderausstellungen - das Programm ist vielfältig. Und nicht zu vergessen: In aller Regel werden von Menschen unterschiedlicher Herkunft immer wieder kulinarische Spezialitäten aus deren Heimat zubereitet.

Die aktuellen Säulen des WILLE - Netzwerks:



Das Netzwerk kommt in unregelmäßigen Abständen online zusammen, entwickelt Projektideen und sucht nach Lösungen für Herausforderungen von einzelnen Partnern.



Die Café-Nachmittage finden jeden Donnerstag statt. Hausaufgabenbetreuung, Spiele für Kinder, Sprachangebote und kulinarische Umrahmung sind Bestandteile des Cafés.



Das Angebot stellt eine unbürokratische Schnittstelle zwischen lokalen Unternehmen und Arbeitssuchenden dar. Online können Jobangebote übermittelt werden.

Kategorie: operativ

Laufzeit: Seit 2022

**Projektverantwortliche:**  
Doreen Manuele

**Finanzierungspartner:**  
Miller-Weber Stiftung  
Bürgerstiftung Leutkirch  
Thussi Drexler Stiftung  
Siegfried Gebhart Stiftung  
Demokratie Leben

**Umsetzungspartner:**  
Stadt Leutkirch | Jugendhaus  
Hans Multscher Gymnasium  
Gemeinschaftsschule  
Geschwister Scholl  
Grundschule Oberer Graben  
VHS Leutkirch | DRK  
Kreisverband Wangen  
Johanniter | Kinder und  
Familienzentrum St. Vincenz  
Stiftung St. Anna | Helferkreis  
Asyl Leutkirch

[www.wille-netzwerk.de](http://www.wille-netzwerk.de)



Collage Café-WILLE -  
Weihnachtsfeier, 14.12.23



## Jobangebote in Leutkirch und Umgebung

Mit "JOB-WILLE" wollen wir in unserem Netzwerk einen Beitrag dazu leisten, dass Jobangebote von Unternehmen aus unserer Region mit Arbeitssuchenden insbesondere aus der Community der geflüchteten Menschen zueinander finden.

>> [Jobangebote einstellen](#)

Jobs finden:

Datum	Unternehmen	Jobtitel
29.12.23	Friseursalon "feinschnitt"	Aushilfe/ Shampooeuse
12.12.23	Kinder und Familienzentrum Leutkirch	Hauswirtschaftskraft
06.12.23	Areas im Park Allgäu in Leutkirch im Allgäu	Spülkraft (d/m/w)
30.11.23	ECPNP Deutschland GmbH im Center Parc Allgäu	Koch (d/ m/ w)
09.11.23	KüFa GmbH	Reinigungskraft
06.11.23	Bodenbeläge Baumann	Bauhelfer
06.11.23	Zentrum f. Zahnmedizin Leutkirch	Zahntechniker
03.11.23	Otto Krimmer GmbH&Co. KG	Anlagenmechaniker Heizung/Sanitär/Klima
03.11.23	Papier Wagensell	Verkauf Papeterie

Auszug [www.wille-netzwerk.de](http://www.wille-netzwerk.de)  
vom 04.01.24

## Die wichtigsten Termine rund um das Café WILLE

- 12.01.:** Infoveranstaltung zur Kindergarten-Anmeldung (ca. 60 Besucher! viele Leutkircher und Geflüchtete zugleich)
- 19.01.:** Vorstellung Projekt "Demokratie leben!" und Ideensammlung für etwaige DL-Projekte mit Café-WILLE-Besuchern
- 09.02.:** Besuch von Vertretern der Narrenzunft
- 23.02.:** gemeinsames Käs'-Spätzle-Kochen
- 09.03.:** Kochkurs Gemüse-Strudel mit Tomas
- 16.03. und 06.07.:** Kochkurs Türkisch mit Merih
- 13.04.:** Ramadan-Vortrag von Bekhir
- 01.06.:** Fluchtgeschichte von Nasrullah aus Afghanistan (über mehrere Jahre erreichte er über die Balkan-Route Deutschland, nachdem er zuvor einige Jahre im Iran und in der Türkei als Flüchtling gelebt hatte)
- 29.06.:** Tag der Nachbarn gemeinsam mit den Johannitern und Geschichtenerzählerin Catriona
- 10.08.:** Kinderbastel- und Kuchenverkaufsaktion zum ALSO-Kindertag mit ukrainischen Ehrenamtlichen
- 12.10.:** Wiedereröffnungsfeier in der Eschachstr. 8

Außerdem:

- 22.09.:** Internationales Picknick - wetterbedingt in der Festhalle St. Anna



# COMMUNITY 4 FUTURE

Jeder spricht von Nachhaltigkeit und vom guten Miteinander. In der "Community4Future" versammeln sich Menschen, die nicht nur reden sondern anpacken wollen. Sei es mit eigenen Ideen für Projekte und Aktionen oder mit dem Engagement, bestehenden Initiativen zu helfen.

Kategorie: operativ

Laufzeit: Seit 2023

Partner:  
Bürgerstiftung Kreis Ravensburg  
wirundjetzt e.V.

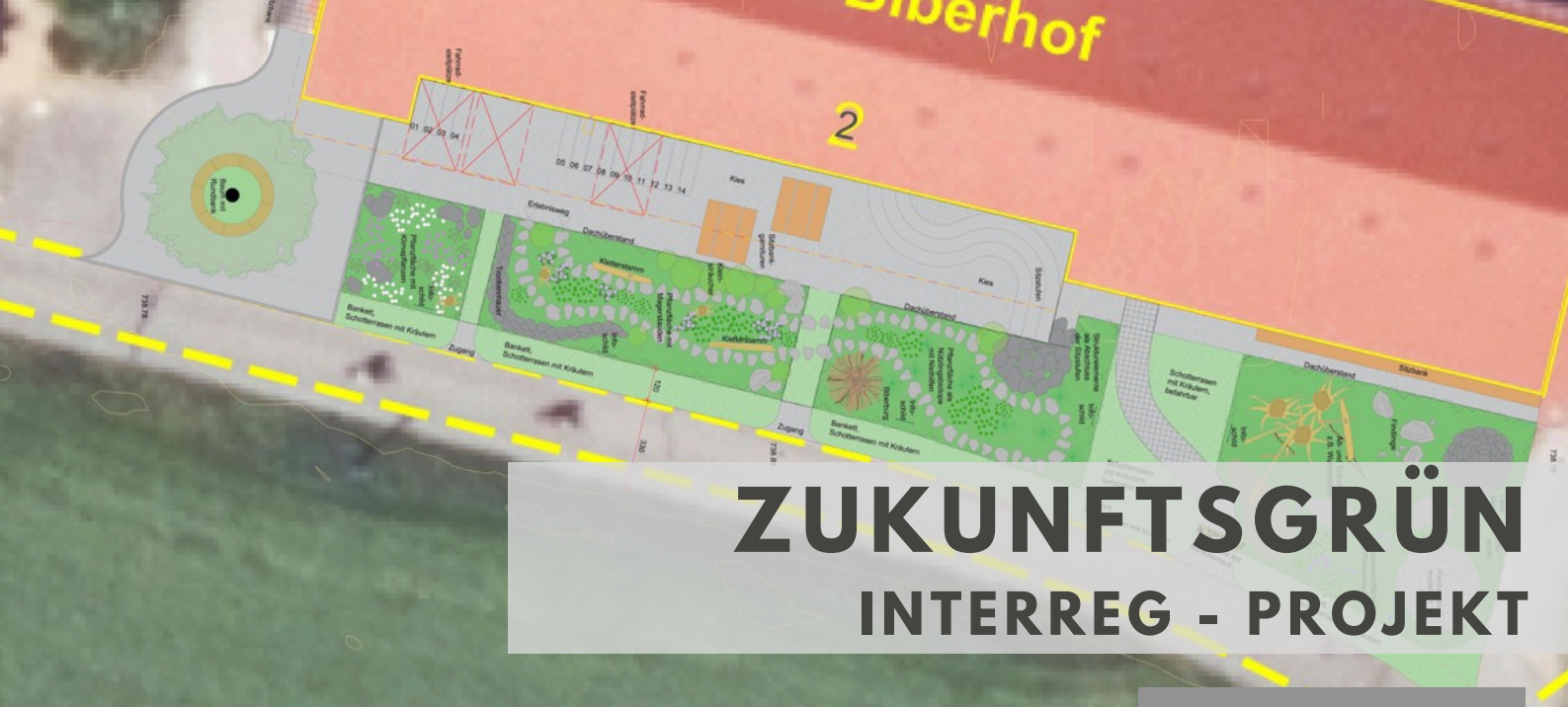
[www.com4future.de](http://www.com4future.de)

Die Idee der Plattform besteht darin, Maßnahmen sichtbar zu machen und Gleichgesinnte miteinander zu vernetzen.

Es gibt sie, die zahlreichen, viel versprechenden Ideen, die unsere Welt ein wenig besser machen. Und es gibt sie, die Menschen, die sich einbringen möchten. Die Community4Future bringt beide Seiten zueinander und begleitet Umsetzungen. Projektschmieden, Stammtische und perspektivisch mehr: dafür steht die Plattform.



Im Jahr 2023 haben 5 Projektschmieden im Landkreis stattgefunden. Rund 200 Teilnehmende diskutierten über mehr als 20 verschiedene Projekte.



# ZUKUNFTSGRÜN INTERREG - PROJEKT

Kategorie: Förderprojekt

Laufzeit: 2023 - 2026

Projektträger:  
NEZ Allgäu

Es ist allgemeiner Konsens, dass der fortschreitende Verlust der biologischen Vielfalt und der Klimawandel zu den drängendsten Problemen unserer Zeit gehören. Biodiversitätsfreundliche (Grün-)Flächengestaltung fördert biologische Vielfalt und trägt der besonderen Bedeutung der Klimafolgen für Siedlungsräume Rechnung.

Zentrale Elemente des Interreg - Projekts sind:

- Biodiversität, Klimaschutz und Klimawandelanpassung zusammen zu denken und entsprechende Ansätze in der Grünflächen- und Gebäudegestaltung zu vermitteln. Damit knüpft das Vorhaben gewissermaßen an das Interreg-Projekt „Blühbotschafter“ an, welches ebenfalls von der elobau Stiftung unterstützt wurde. (2019 - 2021)
- einen substantiellen Beitrag zu biodiversitätsfreundlichen und klimaangepassten (Grün) Flächen- und Gebäudegestaltung zu leisten. Hierzu schafft **Zukunftsgrün** Trainings- und Bildungsangebote, baut ein transdisziplinäres Netzwerk mit Experten aus den Bereichen Planung und Umsetzung von Flächengestaltung auf, demonstriert die Skalierbarkeit biodiversitätsfreundlicher klimaangepasster Flächengestaltung anhand einer Organisation mit 200+ Standorten und trägt durch intensive Öffentlichkeitsarbeit zur Sensibilisierung von Bürgern, Verwaltung und Wirtschaft bei. Dabei wird auf die im Programmgebiet vorhandenen Lösungen und Netzwerke aufgebaut. Dazu gehören beispielsweise „Blühbotschafter“ in Deutschland und Vorarlberg, „Grünes Gallus Tal“ in St. Gallen und „Naturvielfalt in der Gemeinde“ sowie das e5-Gemeindeprogramm und das Energieberater\*innennetzwerk in Vorarlberg.

## Erste Großaktion 2023: Anlage eines Klimagartens am Biberhof

Auf einer Fläche von rund 600 qm entsteht ein Bereich, bestehend aus Trockenmauern, Magerflächen, Sandarium, Totholz und vielem mehr, der anschaulich darstellt, wie z.B. auch Firmengelände naturnah gestaltet werden könnten. Mehr Vielfalt ist sehr oft möglich. Ein wichtiges Element des Projekts „Zukunftsgrün“ besteht darin, zu zeigen wie es gehen kann.



300 Quadratmeter Asphalt wurden entsiegelt, Trockenmauern und Lesesteinhäufen angelegt, Totholz eingebaut und ein vielfältig modelliertes Gelände geschaffen. Unterstützt wurden die Gärtner und Landschaftsbauer dabei von Michael Borth, der die Planung unterstützte sowie von engagierten Bürgerinnen und Bürgern und von den vom NEZ ausgebildeten „Blühbotschaftern“. Die Stadt Sonthofen übernahm die Entsiegelung der Asphaltflächen.

# R.E.G.E.N - FUND (Konzeptphase)

Kategorie: operativ

Laufzeit:  
PioBauern-Projekt und  
Konzeptionsphase seit 2023

Partner:  
Regionalwert Leistungen GmbH  
Netzwerk Blühende Landschaft  
Allgäu GmbH  
Agentur Blumberg GmbH

Mit dem Fund-Projekt „R.E.G.E.N – **R**egional-**G**emeinwohlorientiert-**N**achhaltig“ soll eine Möglichkeit für Unternehmen geschaffen werden, sich wirksam für regionale Nachhaltigkeit im ganzheitlichen Sinn zu engagieren. Ziel ist es, eine Schnittstelle zwischen Wirtschaft und Landwirtschaft zu schaffen, um die Region durch die dort ansässigen landwirtschaftlichen Betriebe ohne Umwege zu erhalten und ihre Arbeit zu fördern und damit regionale Nachhaltigkeit (ökologisch, wirtschaftlich und sozial) zu stärken.

Umgesetzt wird dies durch eine Investitionsmöglichkeit für Unternehmen in Gemeinwohlleistungen in den Bereichen Ökologie, Soziales und Regionalökonomie, welche durch landwirtschaftliche Betriebe erzeugt werden. Neben allgemeinen Mehrwerten für Umwelt und Gesellschaft erhöht sich dadurch auch die Attraktivität des jeweiligen Standorts - und für Wirtschaftsunternehmen die Chance auf qualifizierte Arbeitskräfte. Zudem verlangen auch Reportingstandards zunehmend die Offenlegung nichtfinanzieller Kennzahlen.

Aktueller Projektstand: Die von der Landwirtschaft erbrachten Nachhaltigkeitsleistungen können mit dem Online-Rechner von Regionalwert-Leistungen genau ermittelt werden. Zu erarbeiten ist im nächsten Schritt ein konkretes und vermarktbare Produkt und eine Konzeption, um die Mittel gemäß der Leistungsrechnung an die Betriebe ausschütten zu können.

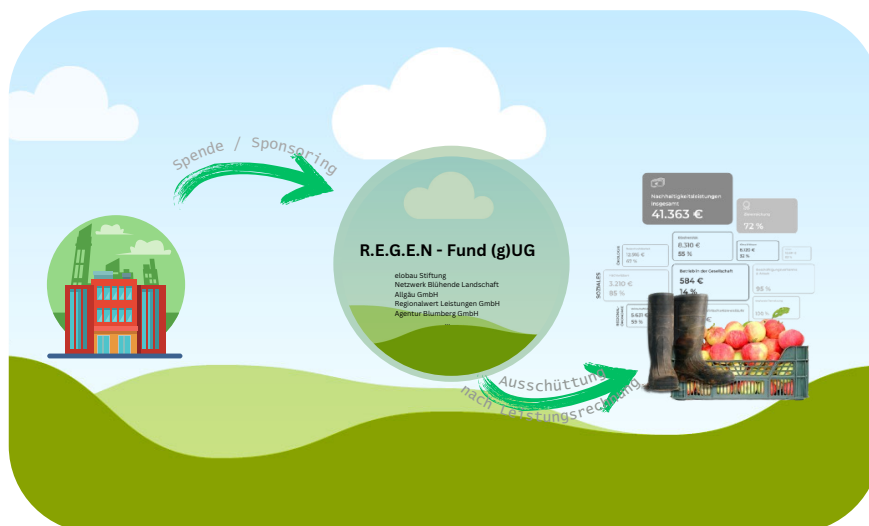


Abb.: Fund-Modell: Auf der Basis von konkreten Leistungskennzahlen erhalten landwirtschaftliche Betriebe Ausschüttungen aus einem privat finanzierten Nachhaltigkeits-Fund.

# R.E.G.E.N - FUND

## Pilotprojekt - "PioBauern"

Im Jahr 2023 wurde von 16 Betrieben im Allgäu erstmals eine Leistungsrechnung durchgeführt. Die Betriebe wurden über mehrere Online-Runden bei der Datenerfassung begleitet. Im Rahmen einer gemeinsamen Abschlussveranstaltung wurden die Ergebnisse präsentiert und kommentiert.

Das "Pionier-Projekt" lieferte Erkenntnisse darüber, dass jeder Betrieb recht hohe und nicht vergütete Nachhaltigkeitsleistungen für die Allgemeinheit erbringt. Auf dieser Grundlage wurden die Überlegungen zur Realisierung eines Fund-Modells vorangetrieben, damit diese Leistungen perspektivisch von zivilgesellschaftlichen Akteuren mit unterstützt werden können.

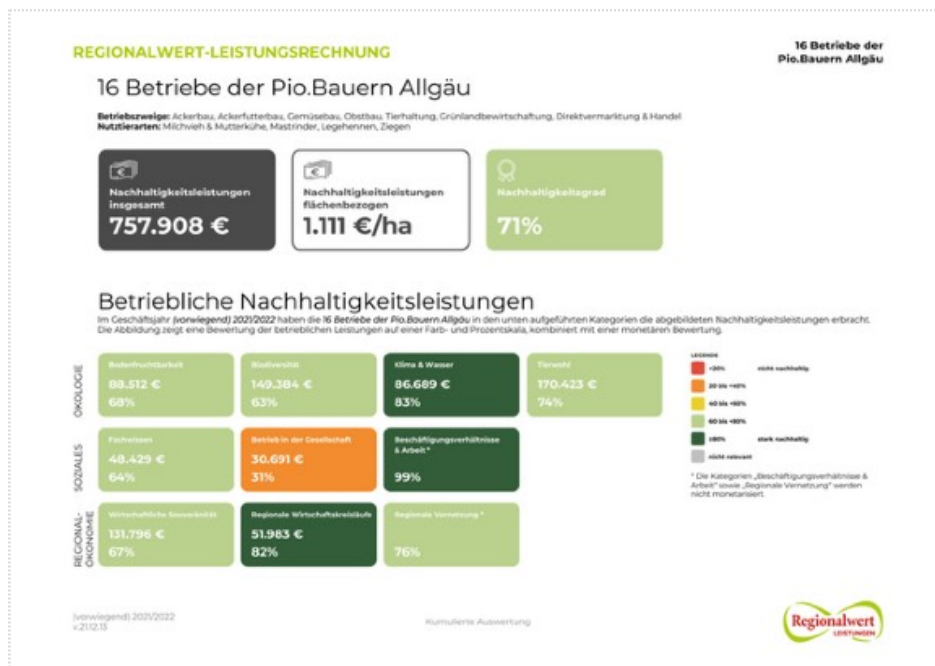


Abb.: Kumulierte Ergebnisse der Leistungsrechnung von 16 "PioBauern"-Betrieben



Ergebnispräsentation in Urlau - 17.4.23



# DONATION

## WEITERE FÖRDERUNGEN

### **Energiehaus - Gymnasium Isny:**

Das Projekt wurde bereits im Jahr 2019 begonnen. Die Solar AG des Gymnasiums, betreut von David Amann, plante ein Gebäude, welches mit maximalem Anteil an Eigenleistung und modernsten technischen Energieeffizienz-Lösungen errichtet werden sollte. Nun ist es fertig und zu einer weiteren Finanzierungsrunde gab es einen Matching-Fund - Beitrag der elobau Stiftung.

### **Kogi - Filmprojekt, Verein Lebendige Zukunft e.V.:**

Das Filmprojekt zur Kogi-Reise wurde im vergangenen Jahr konzeptionell erweitert. Kern der Dokumentation wird die Freundschaft zwischen Arrigoces, einem Vertreter des Naturvolks der Kogi und Lucas Bucholz, einem deutschen Buchautor sein, der die Welt der Kogi besser verstehen möchte. Neues Ziel für die Premiere: Herbst 2024.

### **20 Jahre Kunstschule Sauterleute:**

Im Jahr 2023 feierte die Kunstschule ihr 20jähriges Bestehen. Die wertvolle kreative und integrative Arbeit der Kunstschule würdigte die elobau Stiftung mit einer Jubiläums-Spende. Diese unterstützt die Kunstschule bei der Umsetzung von zahlreichen Projekten und Events im Jahr 2024, mit denen die beiden Jahrzehnte gefeiert werden.

### **Wanderausstellung mit Broschüre, Gegen Vergessen - für Demokratie e.V.:**

Der Verein Gegen Vergessen für Demokratie e.V. hat es sich zur Aufgabe gemacht, das Gedenken an die im dritten Reich aus Leutkirch deportierte jüdische Familie Golowitsch wach zu halten. In diesem Kontext ist eine Wander-Ausstellung mit umfangreicher Broschüre entstanden. Beides wird den teilnehmenden Schulen im jeweiligen Patenschaftsjahr zur Verfügung gestellt.

### **Sprachförderung, Kinder- und Familienzentrum Leutkirch:**

Rund 70% der betreuten Kinder in den sechs vom Kinder- und Familienzentrum St. Vinzenz betriebenen Kindergärten haben einen Migrationshintergrund. Systematische Sprachförderung ist nicht zuletzt mit Blick auf den Schulstart essentiell. Nach Wegfall der Förderung einer gesonderten Sprachförderstelle durch die öffentliche Hand ist ein Stiftungskonsortium aus Leutkirch in die Unterstützung eingestiegen.

# PROJEKTÜBERSICHT

## LAUFENDE PROJEKTE

sortiert aufsteigend nach Projektbeginn

Zuordnung Stiftungszweck ↑	Projekt: Projekt-Name	Projekt-Träger	Projektbeginn	Projektende
Bildung	Lern Hoch 3	Hans-Multscher-Gymnasium	01.01.2017	
	Förderung Serlo	Serlo Education e.V.	11.02.2019	31.12.2023
	Förderung Freie Schule Allgäu	Freie Schule Allgäu e. V.	01.01.2021	
Zwischensumme	Anzahl	3		
Bildung; Umweltschutz	Bienen machen Schule - HMG	elobau Stiftung	01.05.2018	
	LeNa-Forum	elobau Stiftung	01.01.2019	
	Wasserschultage	Pure Water for Generations e.V.	01.01.2020	
	FFC - früher Climate Active Challenge Landwirtschaft	Project Together gGmbH	27.01.2020	31.12.2024
	Gemüseackerdemie - Standortpartner Allgäu	Acker e.V.	01.01.2021	31.12.2025
	Days4Future - Events	elobau Stiftung	01.08.2021	
	Klima-Pakete für 1000 Schulen	BildungsCent e.V.	01.01.2022	31.12.2024
	FiveDays4Future-2023-Camp	elobau Stiftung	01.01.2023	31.08.2023
	Interreg-Projekt Zukunftsgrün 23-26	Ökostation Schwaben e.V.	01.01.2023	31.12.2026
Studiengang Sozioökologische Waldbewirtschaftung	HNEE - Eberswalde	01.01.2024		
Zwischensumme	Anzahl	10		
Integration	Reparatur-Treff_Generation Together	elobau Stiftung	14.06.2018	
	WILLE - Netzwerk Leutkirch	elobau Stiftung	01.04.2022	
Zwischensumme	Anzahl	2		
Umweltschutz	elobeas Betriebsbienen	elobau Stiftung	01.01.2017	
	Grünlandaufwertung	elobau Stiftung	01.10.2017	
	Wildpflanzenbiogas	elobau Stiftung	25.02.2019	01.02.2023
	LIFE-Projekt IF-Regionen Deutschland	Netzwerk Blühende Landschaft	22.03.2022	31.12.2024
	Blühkampagne RV 2023	elobau Stiftung	01.01.2023	31.12.2023
	Community4Future	elobau Stiftung	01.03.2023	
	R.E.G.E.N. - Fund	elobau Stiftung	01.07.2023	
	Blühkampagne RV 2024	elobau Stiftung	01.01.2024	31.12.2024
Zwischensumme	Anzahl	8		
Gesamtsumme	Anzahl	23		

# PROJEKTÜBERSICHT

## ABGESCHLOSSENE PROJEKTE

sortiert absteigend nach Projektende

Zuordnung	Stiftungszweck	Projekt: Projekt-Name	Projektträger	Projektbeginn	Projektende
Bildung		KiThea - Theaterbesuch für Schüler	VHS Leutkirch e.V.	01.12.2017	31.12.2021
		Nachmittagsbetreuung für Kinder	GMS Leutkirch	01.10.2017	31.12.2020
		Motivation-Entwicklung-Toleranz - Schulvorträge by Felix Brunner	elobau Stiftung	01.01.2018	31.12.2020
		Lernfabrik 4.0	Geschwister Scholl Schule	01.01.2019	31.12.2019
		Clip Contest 2019 - Transmediapreis	elobau Stiftung	01.12.2018	31.12.2019
		Social-Entrepreneurship-Camp 2019	Hilfswerft gGmbH	28.05.2019	31.10.2019
		Wa(h)lkampagne "Tauch nicht ab"	Gegen Vergessen Für Demokratie e.V.	01.08.2017	24.09.2017
		BarCamp Nachhaltigkeit	Karlsruhochschule	20.05.2017	20.05.2017
Zwischensumme	Anzahl		8		
Bildung; Integration		Förderung Kunstschule Sauterleute	Kunstschule Sauterleute e.V.	01.01.2018	31.12.2019
		Leutkirch Leuchtet 2019 - Anne Frank Tage	elobau Stiftung	01.09.2018	31.05.2019
		Mobiler Malraum - Till Schilling	Kunstschule Pfullendorf	01.02.2018	31.12.2018
		Filmprojekt Clip Contest 2018	elobau Stiftung	01.01.2018	30.11.2018
		BigBand - Projekt	Montessori-Pädagogik FK Ulm/Neu-Ulm e.V.	01.11.2018	30.11.2018
		Filmprojekt Clip Contest 2017	elobau Stiftung	01.12.2016	09.11.2017
		Thementage Flucht	Otl-Aicher Realschule	19.07.2017	20.07.2017
		Fotoprojekt Heimat- Lebens(t)raum	Geschwister Scholl Schule	01.04.2017	22.05.2017
Zwischensumme	Anzahl		8		
Bildung; Umweltschutz		Partnerschaft wirundjetzt e.V.	wirundjetzt e.V	01.01.2020	31.12.2023
		Ja(hr) zur regenerativen Agrikultur - Studiengang	Hof Sonnenwald	01.01.2022	31.12.2023
		Weltacker Überlingen	Mercurialis e.V.	01.11.2019	31.12.2022
		Climate Farmers Academy	ClimateFarmers Academy gUG	01.05.2021	31.12.2022
		Partnerschaft Aufbau PflanzreWir	PflanzreWir e.V.	16.07.2020	22.12.2022
		Days4Future - Plattformentwicklung	elobau Stiftung	01.10.2020	22.12.2022
		FiveDays4Future-2022-Camp	elobau Stiftung	01.01.2022	31.08.2022
		Interreg-Projekt Blühende Landschaft - Bodensee Stiftung	Bodensee Stiftung	01.01.2019	31.12.2021
		Interreg -Projekt Blühende Landschaft - NEZ Allgäu	Ökostation Schwaben e.V.	01.01.2019	31.12.2021
		Climate Farmers Congress 21	ClimateFarmers Academy gUG	09.11.2021	11.11.2021
		Nachhaltigkeits-Camp Leutkirch - Five Days for Future	elobau Stiftung	01.10.2019	31.08.2021
		FiveDays4Future - 2021er Camp	elobau Stiftung	01.01.2021	31.08.2021
		Förderung Plant-for-the-Planet - Akademien	Plant-for-the-Planet	01.01.2020	31.05.2021
		Energiehaus Gymnasium Isny	Gymnasium Isny	01.06.2018	31.12.2020
		Unterstützung Bienen machen Schule national	Mellifera e.V.	01.01.2020	31.12.2020
		Magazin mit Themenschwerpunkt Umwelt/Nachhaltigkeit	Jugendpresse RP	18.05.2020	16.12.2020
		Filmprojekt Unser Erbe	wirundjetzt e.V	03.07.2018	06.03.2020
		Plant-for-the-Planet Akademien - Leutkirch 2017-2019	Plant-for-the-Planet	01.01.2017	31.12.2019
		Inspiration Biene - Aurelia	Aurelia Stiftung	03.07.2018	30.06.2019
		Bienen-Blühflächen-Artenvielfalt	Mellifera e.V.	01.01.2016	31.12.2018
		NePals e.V. Wasserprojekt in Nepal	NePals e.V.	01.03.2018	31.12.2018
Zwischensumme	Anzahl		21		
Integration		Alliance4Ukraine	Project Together gGmbH	14.03.2022	31.12.2022
		Filmprojekt SALVATORIA	Salvatoria Film-Team	01.10.2019	31.03.2020
		Projekt JobKraftwerk	elobau Stiftung	01.03.2017	28.02.2019
		GemeinschaftLernen	elobau Stiftung	01.11.2016	31.12.2018
		Projekt Werkbank - Sommer 17	elobau Stiftung	01.05.2017	12.07.2017
Zwischensumme	Anzahl		5		
Umweltschutz		Förderung "Bündnis für Bienen"	Aurelia Stiftung	01.01.2018	31.12.2022
		Blühkampagne RV 2022	elobau Stiftung	01.01.2022	31.12.2022
		Blühkampagne RV 2021	elobau Stiftung	01.01.2021	31.12.2021
		Blühkampagne Landkreis RV	elobau Stiftung	01.11.2018	31.12.2020
		Förderung Stiftung Wilde Argen	Stiftung Wilde Argen	01.11.2019	31.12.2020
		Blühkampagne RV 2020	elobau Stiftung	01.01.2020	31.12.2020
		Blühkampagne 2018	elobau Stiftung	01.10.2017	31.12.2018
Zwischensumme	Anzahl		7		
<b>Gesamtsumme</b>	<b>Anzahl</b>		<b>49</b>		

Seit 2017 sind insgesamt rund 2,5 Mio Euro in Form von direkten Zuwendungen in operative und in Förderprojekte geflossen. Hinzuzurechnen sind die personellen Ressourcen in der direkten Projektbegleitung und -entwicklung. Die Verwaltungskostenquote lag im Jahr 2022 bei 7,6%\*.



## ORGANISATION - TEAM - DANK

Die gemeinnützige elobau Stiftung wurde im September 2016 errichtet. Sie ist eine Beteiligungsträgerstiftung, deren Stiftungskapital aus 99% der Gesellschaftsanteile der elobau Gruppe besteht.

Stiftungszwecke sind die Bereiche Bildung, Umweltschutz und Integration von geflüchteten Menschen. Die elobau Stiftung ist sowohl operativ als auch fördernd tätig. Ihr Anspruch ist es, Projekte aktiv zu begleiten und neben finanziellen auch personelle Ressourcen bereitzustellen.

### **Der Vorstand:**

Peter Aulmann, Vorsitzender  
Bettina Baron, stellv. Vorsitzende  
Prof. Dr. André Reichel, Vorstandsmitglied

**Danke** an alle Menschen, die im Jahr 2023 in aktiver Rolle zur Entwicklung von verschiedenen Stiftungsprojekten beigetragen haben. Aufgeführt sind die Personen, die ehrenamtlich oder gegen Honorar innerhalb der vorgestellten operativen Stiftungsprojekte tätig sind oder waren:

**WILLE, Netzwerk:** Doreen Manuele (Projektreferentin), Gisela Buck, Vanessa Schmitt, Maria Lang, Ben Mayer, Aleya Ford, Noah Ammermann, Alex Kainz, Alexander Kainz, Houda Kubaia, Amalia Schefer, Gouly Darmoush, Madeleine Sieber, Merih Aksu-Ford, Tomas Markovic, Maryna Kotova, Mojtaba Hashimi, Nasrullah Joya, Karl Kalmbach, Maria Söllner, Johann Erhardt, Elena Brinkmann, Konstantin Gozebina, Ayal Othman, Sahir Qarabilo, Agnes Nonnenmacher-Jimenez, Sandra Hutter, Lena Cassier, Bernhard Thomiczek, Hermine Ott, Klarissa Schreiber

**Buntes Grünland:** Holger Loritz, Wissenschaftlicher Projektleiter, Jonas Notz, Biolandwirt

**Modellprojekt Wildpflanzenbiogas:** Michael Fick, Gebhard Pfender (AG WiBioGa), Daniela und Markus Frick, Werner Kuhn

**elobeas:** Axel Koch, Wlad Gallander, Thomas Garmel, Heike Maul, Roland Boneberg, Roland Pippiers

**Reparatur-Treff:** Manne Stör, Monika Stör, Mike Seibold, Siggie Gruber

**5Days4Future:** Bärbel Herz, Katharina Staib, Franziska Schmitteckert, Nico Haug, Marius Göbel, Lena Bucher, Liebgard Stüwe, Charlotte Herz, Michaela Weber, Herbert Fleck

**LeNa-Forum:** Maria Hönig, Sabine Bracchiale, Albrecht Knoch, Michael Krumböck, Hartmut Neuschwander, Fabian Mroz, Karl-Anton Maucher und Matthias Hufschmied (VHS Leutkirch),

**Community4Future:** Anja Beicht (Bürgerstiftung Kreis RV), Simon Neitzel (WirundJetzt e.V.)

**R.E.G.E.N-Fund:** Christian Hiß, Eric Borner (Regionalwert Leistungen GmbH), Vera Müller, Viola Taubmann, Matthias Wucherer (NBL), Christian Eichert (Agentur Blumberg), Laura Schmidt (Allgäu GmbH)

**Bienen machen Schule:** Sandra Gehrke (HMG)

**Blühender Landkreis RV:** Moritz Ott, Tobias Hornung (LEV RV), Markus Thiel (LK RV)

[www.elobau-stiftung.org](http://www.elobau-stiftung.org)